

wichtige Termine dieses Schuljahres		
November		
Mi, 9.11.11	Räbällechtliumzug	Besammlung ab 17.00 hinter dem Altersheim
Do, 10.11.11	Nationaler Zukunftstag	für 5./6. Klässler/innen, wird in den Klassen organisiert
Mi, 16.11.11 11 Uhr	Jährlicher Gesamtkonvent der Lehrpersonen	Der Unterricht wird ausnahmsweise bereits um 10.50 Uhr eingestellt. Es gibt eine Betreuungsmöglichkeit für Kinder während dieser Zeit. Bitte wenden Sie sich an die Klassenlehrperson, falls Ihr Kind während dieser Zeit betreut werden sollte!
Di, Mi 22./23. 11.11	Konzerte der Musikschule in Bubikon	jeweils 18.30 Uhr im Singsaal Mittlistberg
Do, 17.11.11	Schulkapitel	Schule fällt nachmittags aus, das FeBa ist geöffnet, bitte eingeschriebene Kinder abmelden, falls nötig
Do, 24. 11.11	Internet Security - Tag	tagsüber: Lektionen zum Thema in den Klassen abends: Veranstaltung für Eltern
Mi, 30.11.11	Konzert der Musikschule in Wolfhausen	18.30 im Geissbergsaal
Dezember		
Do, 01.12.11	Konzert der Musikschule in Wolfhausen	18.30 im Geissbergsaal
Mi, 19.12.11	Aussprache- und Informationsabend	19.30 - ca. 22 Uhr, Geissbergsaal
Mo, 19.12.11	evtl. zweiter Aussprache- und Informationsabend	19.30 - ca. 22 Uhr, Geissbergsaal
Fr, 23.12.11	Letzter Schultag Schulschluss um 11.40 Uhr	Mittagstisch findet statt, übliche Öffnungszeiten für das FeBa, bis 17 Uhr. Bitte im FeBa angemeldete Kinder abmelden, falls notwendig!
Ausblick 2012		
Do, 02.02.12	Orientierungsabend "Übertritt in die 1. Primarschule"	Geissbergsaal Eltern der jetzigen 2.-Kindergärtler/innen erhalten eine schriftliche Einladung.
Mo, 27.02.12	Interne Weiterbildung	Unterricht fällt an Schule und Kindergarten aus, FeBa ab 8 Uhr geöffnet. Voranmeldung notwendig (siehe unten)!
Mo, 12.3.12	Aufnahmeprüfungen Gymnasium	
Fr, 23.03.12	Teambuildingtag	Unterricht fällt an Schule und Kindergarten aus, FeBa ab 8 Uhr geöffnet. Voranmeldung notwendig (siehe unten)!
Di, 29.05.12	Pfingstdienstag Interne Weiterbildung	Unterricht fällt an Schule und Kindergarten aus, das FeBa ist geschlossen, dies ist für die Kinder ein offizieller Ferientag
FeBa - Familienergänzendes Betreuungsangebot Zusätzliche Öffnungszeiten Das FeBa ist an Lehrerweiterbildungstagen (schulfrei) zusätzlich am Vormittag ab 8 Uhr geöffnet. Fällt eine dieser Weiterbildungen auf einen Mittwoch, ist das FeBa von 8 bis 12 Uhr geöffnet (ohne Mittagessen). Für diese zusätzlichen Tage müssen die Kinder 1 Woche vorher bei der FeBa-Leiterin angemeldet werden, auch diejenigen, welche bereits im FeBa angemeldet sind. Die Bezahlung dieser zusätzlichen Tage erfolgt für alle Kinder mit Abos (erhältlich auf der Gemeindeverwaltung). Das FeBa-Team ist Ihnen sehr dankbar, wenn Sie Ihr Kind jeweils für den Mittagstisch und das FeBa abmelden, wenn Schule und/oder Kindergarten ausfallen und Ihr Kind das Angebot nicht benützt. Besten Dank!		



Liebe Eltern

Die ersten Sterne werden aufgehängt in den Warenhäusern, am Freitag habe ich den Einkaufswagen zum ersten Mal zwischen Stössen von Chlauslebkuchen und spanischen Nüssli hindurch manövriert. Die ersten Grittibänzen werden angeboten, die Guetzlzeit naht...

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie eine stimmungsvolle Vor-Samichlaus- und Vor-Weihnachtszeit!

Mitte September haben wir „unseren“ Gody Hauser an seinem letzten Arbeitstag verabschiedet. Mit ihm –und auch mit dem Auszug der Familie Hauser aus der Hauswartwohnung im Schulhaus Spycherwise- ist eine Ära zu Ende gegangen. Eine Würdigung in dieser Schulspur.

Dieser Tage haben Sie per Post die Einladung zum angekündigten Aussprache- und Informationsabend erhalten. Die Betonung liegt dabei auf dem Ausspracheabend. Allerdings haben wir bemerkt, dass auch Informationsbedarf besteht, diesem wollen wir ebenfalls Rechnung tragen. Leider muss dieser Abend aus terminlichen Gründen (Termine der Moderatorin, Belegung des Geissbergsaales) recht tief im Advent stattfinden. Besten Dank für eine termingerechte Anmeldung!

Bereits seit längerem geplant ist auch der Abend „Internet-Security“, zusammen mit „security4kids“. Wie bereits in der letzten Schulspur mitgeteilt, ist dieser Abend für einen Elternteil der 5.-und 6.-Klässler/innen obligatorisch. Eltern aller Primarschüler/innen erhalten die Einladung zusammen mit dieser Schulspur. Wir freuen uns über die Teilnahme vieler Eltern auch von Kindern aus jüngeren Jahrgängen!

Diese Ausgabe enthält zudem Informationen zum „Logo“-Wettbewerb, zu unserer internen Weiterbildung vom 24. Oktober sowie zu Aktivitäten des Teams der Bibliothek Bubikon und der Musikschule.

Mit freundlichen Grüssen

Hansjörg Herzog
Schulleitung

Mitteilungen der Schulleitung

Logo-Wettbewerb

Die Primar- und Sekundarschulen der Gemeinde Bubikon wollen sich erstmals eine gemeinsame visuelle Identität geben. Dazu wird zwischen den Herbst- und Weihnachtsferien 2011 ein Logo-Wettbewerb unter den Schülerinnen und Schülern von der 1. bis zur 9. Klasse aller Schuleinheiten in Bubikon und Wolfhausen durchgeführt. Bereits in der letzten Woche vor den Ferien haben die Kinder den Flyer mit der Ausschreibung des Wettbewerbs erhalten. Alle Kinder werden von ihren Lehrpersonen in den Wettbewerb eingeführt und einige Klassen greifen das Thema anschliessend auch im Unterricht auf. Dies ist für die Lehrpersonen aber nicht obligatorisch. Um die Fertigstellung der Sekundarschulanlage Bergli und das neue Logo zu feiern, wird es im Juni 2012 einen speziellen Anlass geben. Alle eingereichten Wettbewerbsarbeiten werden ausgestellt. Das fertige und professionell überarbeitete Logo wird dann vorgestellt und die Wettbewerbsgewinner/innen werden mit einem tollen Preis geehrt.

Damit alle Kinder eine Chance auf einen Gewinn haben, findet eine Prämierung der Arbeiten in unterschiedlichen Alterskategorien statt.

Die fertigen Arbeiten können den Schulleitungen bis 9. Januar abgegeben werden (Wettbewerbsausschreibung unter www.schule-bubikon > Aktuell).

Interne Weiterbildung vom 24. Oktober 2011

Themen: „Planarbeit“, „Brief besorgter Eltern“ und „Morgenkreis“

Unter Leitung von Andi Honegger und Heidi Gehrig (Pädagogische Hochschule St. Gallen, Institut für Schulentwicklung und Beratung) absolvierte das Team der Primarschule einen Weiterbildungstag.

Am Morgen Planarbeit: Gelungenes, Herausforderungen und Fragen

Anhand dieser drei Fragestellungen überprüften wir die Planarbeit in den Klassen

Wir freuen uns und sind stolz, dass auf der Liste „Gelungenes“ wichtige Punkte zusammengekommen sind. Die Zusammenarbeit innerhalb der vier Stufenteams (Kindergarten, 1./2.-, 3./4.- und 5./6.-Klass-Team) hat sich gefestigt und wird von den Lehrpersonen als Entlastung und wertvolle Ergänzung erlebt. Die Vorbereitungsarbeit im Team ist eine positive Erfahrung, die sich auf die Unterrichtsqualität positiv auswirkt.

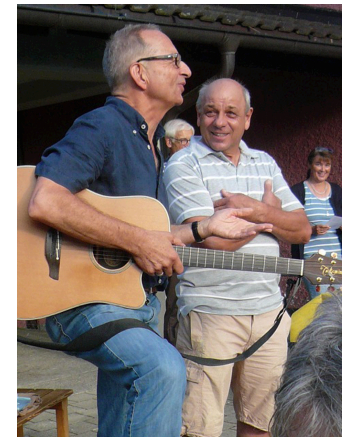
Der Schulanfang nach den Sommerferien 2010 mit neu gemischten Klassen der 4., 5. und 6. Klassen forderte alle: Kinder, Lehrpersonen (und Sie als Eltern). Inzwischen kennen sich die Halbklassen, der Einstieg ins jetzige Schuljahr war bereits bedeutend einfacher, die Arbeitsatmosphäre in den Klassen hat sich -für viele Lehrpersonen deutlich spürbar- zum Positiven verändert.

Aus der Sicht der Lehrpersonen haben die Kinder grosse Fortschritte gemacht. Sie können inzwischen stufengemäss angepasste Arbeitspläne lesen, auch

Tschau Gody!

Kennen Sie einen Hauswart....

- dem die Beziehung zu Kindern und Jugendlichen ein echtes Anliegen war?
- der an unserer Schule 34 Jahre lang seine Arbeit mit Engagement ausführte?
- der einem bei kleineren und grösseren Problemen immer prompt bei Seite stand?
- der lange Jahre an Schulsilvestern und Winterfesten mitwirkte?
- der zahlreiche Schulreisen, Klassen- und Skilager begleitete?
- der die manchmal schwierige Rolle als Hauswart loyal ausfüllte?
- der bei Teamausflügen einfach dazu gehörte?
- der an Sporttagen Jahr für Jahr als Schiedsrichter im Einsatz war?
- der das Klima im Schulhaus Spycherwise zusammen mit seiner Frau Edith einzigartig geprägt hat?



Verabschiedung mit Musik durch den Schulleiter

Seit Anfang Monat steht die Hauswartwohnung im Schulhaus Spycherwise leer. Kein Kaffee, kein Schwatz dort mehr in der Küche. Edith und Gody Hauser sind ausgezogen in ihre neue Wohnung in Wald. Zugleich ist dieser Auszug auch das Ende der 34-jährigen „Ära Gody und Edith“ in der Spycherwise.

Mit Gody verlässt uns ein „Urgestein“ unserer Schule. Viele Lehrpersonen sind in diesen langen Jahren in der Spychi ein- und ausgegangen, nach kürzerem oder längerem Engagement. Unzählige Schüler/innen haben die 1. Sek begonnen und sind -deutlich älter, reifer geworden, meist auch mit tieferer Stimme!- nach 3 Jahren wieder ausgetreten. Für viele war „Gody“ ein Begriff, fast ein Symbol für positive Unterstützung und für eine menschliche Begegnung. Gody, hesch mer en Schlüssel? Chasch mir cho e Lampe uswächsle? Gody, ich hett gärn Rollos a de Faischter! Gody es Gschtell, Gody chasch mer dies, Gody chasch mer das!

Wir freuen uns, dass Edith Hauser als Hauswartin der Spycherwise noch bei uns tätig bleibt. Mit ihr wird wohl auch Godys „Geist“ noch manchmal durch die Gänge der Spycherwise wehen.

Lieber Gody, liebe Edith, wir wünschen euch für die beginnende nächste Lebensphase viel Glück. Gody wünschen wir Zeit für's Velofahren, für's Werken. Euch beiden Zeit für den neuen Garten und auch mal Zeit, aus eurem Wohnzimmerfenster in die herrliche Weite zu schauen. Und wir danken euch für alles!

Schulleitung und Lehrpersonen der Primarschule Bubikon
Schulleitung und Lehrpersonen der Sekundarschule Bubikon
gelingt ihnen die Arbeitseinteilung deutlich besser. Das individu-



ell mögliche

Arbeitstempo kommt vielen Kindern entgegen.

Aber auch die Lehrpersonen haben dazugelernt: In den Stufenteams wurden Vorkehrungen getroffen und auf die Belastung der Kinder reagiert. Zum Teil wurden die Wochenpläne umgestaltet, bewusst Zeit für Korrekturen eingebaut, um die Kindern am Wochenende zu entlasten.

Herausforderungen...

- Mit den Kindern zusammen Ziele setzen und deren Kontrolle benötigen viel Zeit und Aufmerksamkeit im Kindergarten.
- Die Lehrpersonen der Unterstufe sind durch die Arbeitsorganisation am Anfang des Schuljahres gefordert. Für das neue Mathematiklehrmittel an der Unterstufe werden sorgfältig neue Arbeitspläne geschaffen.
- An den 3.- bis 6.- Klassen werden durch den Stundenplan bedingte Unterbrechungen als Hektik empfunden. Während der bald bevorstehende Planungsphase müssen wir hier bessere Lösungen finden.
- Die Selbstverantwortung der Schüler/innen bei den Korrekturen ist an beiden Stufen ebenfalls ein Thema.

Am Nachmittag: Bearbeitung des Elternbriefes

Heidi Gehrig hatte die Punkte des Elternbriefes in Fragen umgeformt und in zwei Gruppen eingeteilt: abhängig oder unabhängig vom Altersdurchmischten Lernen.

Jede Lehrperson beantwortete diese Fragen für sich. In einer Plenumsdiskussion konnten wir näher auf die Fragen eingehen und diese diskutieren. Dieser Teamaustausch war für uns aufschlussreich und sehr interessant. Wir bleiben dran!

An den Aussprache- und Informationsabenden vom 14. und evtl. 19. Dezember wird auf diese Themen nochmals eingegangen.

Morgenkreis

Das Team hat im übrigen beschlossen, den Morgenkreis weiterhin ohne Verpflichtung in den Klassen durchzuführen, weitere Versuche und Erfahrungen sind aber sehr erwünscht. In den Stufensitzungen findet ein regelmässiger Austausch zum Morgenkreis statt.

Im Nebel morgens mit Licht!

Überprüfen Sie von Zeit zu Zeit, ob die Beleuchtung am Bike Ihrer Tochter/ Ihres Sohnes intakt ist?

Gesehen werden ist lebenswichtig!



Konzerte der Schülerinnen und Schüler der MZO

Bitte beachten Sie die Daten der Schülerkonzerte in der Terminliste!



Neu in der Bibliothek Bubikon: Neue Kinderbücher der Reihe "gemeinsam lesen"

"Ein tolles Konzept fürs erste Lesealter haben sich verschiedene Verlage ausgedacht. Die Gemeindebibliothek Bubikon will dies unterstützen, um den Schritt zum Lesealter endgültig zu vollziehen."

Gemeinsam lesen ist bewährte Familienpraxis und aktive Leseförderung: Groß ist der Schritt vom Vorlesebuch zum Erstlesebuch, wenn man Leseanfänger ist und das Lesen noch anstrengend und mühsam ist. In vielen Familien heißt es darum heute: „Lass uns gemeinsam lesen. Erst ich ein Stück, dann du, wir wechseln uns ab.“ Extra für das gemeinsame Lesen konzipiert, sind die aufregenden Leseabenteuer dieser neuartigen Reihe. Damit wird erstmals in unserer Bibliothek Bubikon ein Typ Buch angeboten, der wie ein Puzzlestück die Lücke zwischen dem klassischen Vorlesebuch und dem Erstlesebuch schließt. Anstrengung und Entspannung ist für Leseanfänger ein wichtiges, motivierendes Moment auf dem Weg zum versierten, begeisterten Leser. Jeder Band bietet für den erfahrenen Vorleser längere, komplexere Textpassagen und für den Leseanfänger kurze, einfache Abschnitte in großer Fettschrift. Alle Bücher sind großzügig farbig illustriert von bekannten Illustratoren. Eine Empfehlung der Stiftung Lesen!



Schulleitung der Primarschule Bubikon

Schulleiter	Hansjörg Herzog
Telefon Schulleitung	055 253 34 32
E-Mail Schulleitung	sl.primar.bubikon@schule-bubikon.ch